

Joh. Seb. Bach (1685—1750): Präludium und Fuge in d-Dur, gesp. a. d. Kleinorgel.

Joh. Seb. Bach: „Singet dem Herrn ein neues Lied“ Motette für zwei Chöre (achtst.)

Singet dem Herrn ein neues Lied; die Gemeinde der Heiligen sollen ihn loben. Alle Welt freue sich des, der ihn gemacht hat. Die Kinder Gottes seien fröhlich über ihrem Könige, sie sollen loben seinen Namen im Reigen, mit Pauken und mit Harfen sollen sie ihm spielen. (Psalm 159, 1—3)

II. Chor (Choral):

Wie sich ein Vat'r erbarmet
üb'r seine jungen Kindelein,
so tut der Herr uns allen,
so wir ihn kindlich fürchten rein.
Er kennt das arm Gemächte,
Gott weiß, wir sind nur Staub,
gleich wie das Gras vom Rechen,
Ein' Blum' und fallend Laub!
Der Wind nur drüber wehet,
so ist es nicht mehr da!
Also der Mensch vergehet,
sein End' das ist ihm nah'.
(Johann Gramann, † 1541)

I. Chor:

Gott nimm dich ferner unser an,
denn ohne dich ist nichts getan
mit allen unsern Sachen.
Drum sei du unser Schirm und Licht,
dann trägt uns unsre Hoffnung nicht,
denn du wirst ferner wachen.
Wohl dem, der sich im Glauben fest
auf dich und deine Huld verläßt.

Doppelchor:

Lobet den Herrn in seinen Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!
(Psalm 150, 2)

Fuge:

Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, Halleluja! (Psalm 150, 5)

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Orgel: Kreuzorganist Herbert Collum

Leitung: Chorpräfekt Ludwig-Günter Mohrig (Blauen)

Kantate in der Kreuzkirche am Sonntag, dem 7. Juni, vormittags 1/2 10 Uhr.

Joh. Seb. Bach: Kantate Nr. 39: „Brich dem Hungrigen dein Brot“ für Chor, Orchester und Positiv.

Nächste Vesper des Kreuzchors: Sonnabend, den 13. Juni 1942, abends 6 Uhr.

Gesamturaufführung des neuen a-capella-Werkes von Ernst Pepping

„Der Wagen“

Donnerstag, den 16. Juni 1942, 19 Uhr, im Gewerbehaus

Zwei Teile dieses Werkes wurden vom Kreuzchor bereits mit großem Erfolg
im Sinfoniekonzert der Staatsoper uraufgeführt.

Karten in der Kanzlei der Kreuzkirche, im Rehfeldhaus, Altmarkt, im Verkehrsverein, Hauptbahnhof, in den Musikalienhandlungen: Bock, Prager Str. 9, Müller, Schloßstr. 14, Lorz, Ringstr.

Die Sammlung an den Ausgängen dient zur Erhaltung der Kreuzchor-Vesper.

M 0238